

II. Kapitel - Das Leben in Rom

1. Akt "Hoffnung auf bessere Zeiten"

Tacitus lebte seit ihrem Umzug von Misenum nach Roma wie ein verzogener Prinz ein unbeschwertes Leben. Mit der Ankunft seines Cousins in Roma hegten sein Vater und sein Lehrmeister die Hoffnung, dass Tacitus wieder auf den richtigen Weg finden würde...

[\[Atrium\] Die Ankunft des Decimus Antonius Aquila](#)

2. Akt "Dunkle Wolken ziehen auf"

In der Blüte seiner Jugend genoss der junge Tacitus sein Leben weiterhin in vollen Zügen, sehr zum Leidwesen seines Vaters. Ein folgenschwerer Fehltritt seinerseits aber sollte sein bisheriges Leben komplett auf den Kopf stellen und zugleich den Startpunkt seiner Reise im Imperium Romanum markieren:

[Dunkle Wolken ziehen auf](#)

[\[Tablinum\] Antonius Tacitus sucht](#)

[Taberna zum Lustigen Ochsen - oder der Versuch das Unweigerliche hinaus zu zögern](#)